



E-Mail

Medien Stadt Luzern

Tätigkeitsbericht 2019: Feuerwehr rettet 25 Menschen aus Notlage

Medienmitteilung

Luzern, 9. April 2020

Die Feuerwehr der Stadt Luzern gibt im Tätigkeitsbericht 2019 einen Überblick über ihre Aufgaben und Leistungen. Noch nie hat die Feuerwehr der Stadt Luzern so viele Einsätze wie 2019 geleistet. Und: Zwei wichtige Projekte konnten vorangetrieben werden.

Im letzten Jahr bewältigte die Feuerwehr Stadt Luzern 1062 Einsätze (Vorjahr 892) mit 11'267 Einsatzstunden (Vorjahr 12'566). 611 Mal (Vorjahr 609) rückte die Feuerwehr alarmmässig aus und 451 Mal (Vorjahr 283) leistete sie geplante Einsätze. Der Anstieg bei den planbaren Einsätzen erfolgte aufgrund der Übernahme des Pikettdienstes vom Strasseninspektorat ab 2019 für verletzte und tote Tiere sowie sicherheitsrelevante Sachbeschädigungen im öffentlichen Raum.

Bei Bränden und Unfällen wurden 25 Personen (Vorjahr 61) und 15 Tiere (Vorjahr 11) aus lebensbedrohlichen Notlagen gerettet. Zusätzlich hat die Feuerwehr zu Gunsten des Rettungsdienstes 144 bei medizinischen Notfällen 17 Patientenrettungen (Vorjahr 29) mit der Autodrehleiter ausgeführt. 16 Mal wurde die Feuerwehr durch zeitgleiche Alarmeinsätze an verschiedenen Orten gefordert. Dabei hat sich die Alarmorganisation bestens bewährt und führte zu keinen Engpässen.

Seit 2014 steigt die Zahl der Einsätze

Im Kanton Luzern wurde 2019 ein neues, einheitliches Alarmierungskonzept für alle Feuerwehren erarbeitet. Die neue Alarmierung der Feuerwehr Stadt Luzern wurde am 11. Dezember eingeführt und verlief problemlos. «Neu werden seither alle Alarme für die Feuerwehr Stadt Luzern zeitgleich auf dem persönlichen Pager und den von den Feuerwehrleuten bestimmten Telefonanschlüssen ausgelöst», erklärt Kommandant Theo Honermann. Weitere Informationen dazu finden Sie auf den Seiten 14 und 15.

Mit 611 alarmmässigen Einsätzen im Jahr 2019 bestätigte sich die erhöhte Einsatzhäufigkeit der letzten Jahre. Seit 2014 stieg die Zahl der alarmmässigen Einsätze um rund 20 Prozent. Ab Seite 17 werden im Bericht die Einsatzstatistiken aufgeführt.

Neue Feuer- und Rettungswache und neues Lösch- und Rettungsboot

Zwei langfristige Projekte wurden 2019 weiter vorangetrieben. Wenn der Grosse Stadtrat voraussichtlich im Juni 2020 zustimmt, wird ein neues Lösch- und Rettungsboot angeschafft. Dieses soll noch vor Ende 2021 ausgeliefert werden. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Neubau der Feuer- und Rettungswache mit integrierter Leitstelle auf dem ewl-Areal. Am 2. Juli 2019 wurde das Siegerprojekt «Rotpol» der Öffentlichkeit präsentiert. «Dieses deckt die heutigen und die in Zukunft absehbaren Bedürfnisse der Feuerwehr sehr gut ab», sagt Theo Honermann. Weitere Informationen dazu befinden sich auf den Seiten 13 und 14 im Tätigkeitsbericht.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Feuerwehr

Theo Honermann, Kommandant

Telefon: 041 208 88 21

E-Mail: theo.honermann@stadtluzern.ch

Erreichbar: Donnerstag, 9. April 2020, 9 bis 10 Uhr